

INHALTSVERZEICHNIS

Schriftenverzeichnis	7
Vorwort	12
1. Einleitung	14
1.1 Sterbender Genitiv?	14
1.2 Forschungsstand	18
1.3 Methodische Ueberlegungen	19
1.4 Grundgesamtheiten und Nullhypothese	19
1.5 Stichprobenplan	20
1.6 Umfang der Stichproben	29
1.7 Prüfung der Stichproben	32
1.8 Kompositionstypen	32
1.9 Zur Morphologie	34
2. Hauptteil	36
2.1 Die Rektion von <u>trotz</u>	36
2.11 Ueberblick	36
2.12 Prüfung der Nullhypothese	38
2.13 Rektionsentscheidende Faktoren	42
2.14 Mehrdeutige Fälle	48
2.141 Genitiv oder Dativ	49
2.142 Casus rectus	50
2.15 Die Kasuswahl beim Kompositionstyp I	53
2.2 Die Rektion von <u>während</u>	55
2.21 Ueberblick	55
2.22 Prüfung der Nullhypothese	57
2.23 Rektionsentscheidende Faktoren	61
2.24 Mehrdeutige Fälle	66
2.241 Genitiv oder Dativ	66
2.242 Casus rectus	68
2.243 Sonderfälle	69
2.25 Die Kasuswahl beim Kompositionstyp I	69
2.3 Die Rektion von <u>wegen</u>	71
2.31 Ueberblick	71
2.32 Prüfung der Nullhypothese	73
2.33 Rektionsentscheidende Faktoren	77
2.34 Mehrdeutige Fälle	82
2.341 Genitiv oder Dativ	82
2.342 Casus rectus	84
2.343 Sonderfälle	86
2.35 Die Kasuswahl beim Kompositionstyp I	86
2.36 Die Kasuswahl beim Kompositionstyp I im Vergleich	89
2.37 Exkurs I: Beobachtungen zur Fügung / <u>wegen</u> + Nomen/	90

2.38	Exkurs II: <u>wegen</u> als Postposition	93
3.	Schluss	95
3.1	Vertrauensbereiche	95
3.2	Uebereinstimmungen	97
3.3	Empfehlungen zur Rektion von <u>trotz</u> , <u>während</u> und <u>wegen</u>	105
Anhang:		107
	Statistik und Strukturanalyse. Ueber den Widerstreit zweier Kriterien	
1.	Einleitung	107
2.	Zwei klassische Fälle der Sprachpflege	108
2.1	Fall 1: <u>brauchen</u> mit oder ohne <u>zu</u> ?	108
2.2	Fall 2: <u>trotzdem</u> als unterordnende Konjunktion?	109
3.	Bestandsaufnahme	110
3.1	Das Korpus	110
3.2	Die Erhebung	111
3.21	Der Fall <u>brauchen</u>	111
3.22	Der Fall <u>trotzdem</u>	114
4.	Schlussüberlegungen	117
	Gesprochene und geschriebene Sprache.	
	Vorrang der Statistik	
Anmerkungen		119